

Callum Ilott sichert sich Pole-Position vor Lando Norris

Veranstaltung:	10 Hockenheim
Session:	Qualifying 1
Strecke:	Hockenheimring / DEU
Pole-Position:	Callum Ilott (Prema Powerteam)
Wetter:	sonnig, 19,8 °C

Nachdem Callum Ilott (Prema Powerteam, 1:31,646 Minuten) bereits Schnellster im Freien Training war, war der Brite auch im ersten Qualifying der FIA Formel-3-Europameisterschaft nicht zu schlagen. Illotts Landsmann Lando Norris (Carlin, 1:31,805 Minuten), Tabellenführer der FIA Formel-3-EM und damit auch Top-Favorit auf den Titel, reihte sich als Zweiter ein, gefolgt vom Schweden Joel Eriksson (Motopark, 1:31,811 Minuten) und von Jehan Daruvala (Carlin, 1:31,853 Minuten) aus Indien. Der Deutsche Maximilian Günther (Prema Powerteam, 1:32,075 Minuten), letzter verbliebener Titelrivale von Norris, musste sich mit dem zwölften Platz zufriedengeben.

Das Qualifying entwickelte sich zu einem Zweikampf, in dem Lando Norris und Callum Ilott um die erste Position stritten. Immer wieder wechselten sie sich an der Spitze ab, bis der erfahrenere Ilott sich schließlich durchsetzen konnte und Rang eins vor Rookie Norris belegte. Ilott hat zwar keine Chance mehr auf den Titel des FIA Formel-3-Europameisters, könnte Maximilian Günther aber noch vom zweiten Platz des Klassements verdrängen. Neben Ilott ist auch BMW-Junior Joel Eriksson in den Kampf um den zweiten Platz der Abschlusstabelle involviert. Der Schwede verschaffte sich mit der dritten Position im ersten Qualifying eine gute Ausgangsposition, während der aktuell Tabellenzweite Maximilian Günther die Session als Zwölfter beendete.

Rang vier im Qualifying ging an Jehan Daruvala, den letzten Rivalen von McLaren-Junior Norris im Kampf um den Titel des besten Rookies. Der Inder, der vom Formel-1-Team Force India unterstützt wird, verwies seinen Teamkollegen Ferdinand Habsburg (Carlin, 1:31,914 Minuten) auf den fünften Rang. Honda-Schützling Tadasuke Makino (Hitech Grand Prix, 1:31,915 Minuten), Pedro Piquet (Van Amersfoort Racing, 1:31,930 Minuten), Jake Hughes (Hitech Grand Prix, 1:31,935 Minuten), Force-India-Protege Nikita Mazepin (Hitech Grand Prix, 1:31,989 Minuten) und Ferrari-Junior Guanyu Zhou (Prema Powerteam, 1:32,015 Minuten) komplettierten die Top Ten.

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations
 Britta Mc Kenna
 An der Wachsfabrik 3
 D-50996 Köln
 Phone +49 2236 8952725
 Fax +49 2236 3783048
 Mobile +49 172 6333337
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com





Callum Ilott (Prema Powerteam): „Das zweite Freie Training war schon sehr gut. Für das Qualifying haben wir nicht viel am Auto verändert und es hat wieder gut funktioniert. Die gesamte Session war ziemlich eng, aber in der letzten Runde konnte ich mich nochmal verbessern. Über den ersten Platz freue ich mich sehr und hoffe, in den nächsten Sessions so weiterzumachen.“

**FIA Formula 3
European Championship**

Press & Public Relations
Britta Mc Kenna
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

